

## Pressemitteilung

### **THÉRÈSE – Deutsche Erstaufführung im Rahmen des Internationalen Musikfests Hamburg**

Hamburg, den 8. Mai 2019. Die Oper **THÉRÈSE** von Philipp Maintz nach dem Libretto von Otto Katzameier wird im Rahmen des Internationalen Musikfests Hamburg und in Kooperation mit der Elbphilharmonie Hamburg ab 18. Mai 2019 im Kleinen Saal der Elbphilharmonie als Deutsche Erstaufführung mit vier Vorstellungen gezeigt. Die Uraufführung dieser Koproduktion der Staatsoper Hamburg und der Osterfestspiele Salzburg in der Inszenierung von Georges Delnon fand am 14. April in Salzburg unter der Musikalischen Leitung von Nicholas André statt. Der Kompositionsauftrag von der Staatsoper Hamburg und den Osterfestspielen Salzburg wurde durch die Ernst von Siemens Musikstiftung finanziert. Die Produktion wird durch die Commerzbank Hamburg unterstützt.

In der Titelpartie der Thérèse gibt **Marisol Montalvo** ihr Debüt in einer Produktion der Hamburgischen Staatsoper. Als Laurent ist **Otto Katzameier**, als Madame Raquin **Renate Behle** und als Camille **Tim Severloh** zu erleben. Es spielen **Mitglieder des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg** und die Akkordeonistin **Silke Lange**.

Zum Inhalt: Thérèse lebt in einer arrangierten Ehe mit ihrem Cousin Camille, unter der sie unsäglich leidet. Sie verliebt sich in Laurent, den besten Freund ihres Mannes. Jetzt erfährt sie eine Leidenschaft und ein Glück, von deren möglicher Existenz sie bisher nichts ahnte. Der unbedingte Wunsch, gemeinsam zu leben, bricht sich Bahn, und die beiden beschließen, den Ehemann zu ermorden. Nun scheint der Weg frei, doch gerade diese Offenheit beschädigt unwiderrufbar die Verbindung. Beide sind außerstande, die Logik des Absterbens ihrer Liebe aufzuhalten. Schuldzuweisungen an den anderen zeigen ihre Machtlosigkeit gegenüber dem sinnlosen Fatalismus der Entwicklung. Die einzige erreichbare Gemeinsamkeit ist der gemeinsame Selbstmord.

*Deutsche Erstaufführung*

Philipp Maintz

**THÉRÈSE**

Libretto von Otto Katzameier

Musikalische Leitung: **Nicolas André**

Inszenierung: **Georges Delnon**

Bühnenbild und Kostüme: **Marie-Thérèse Jossen**

Dramaturgie: **Johannes Blum**

Mit: Thérèse **Marisol Montalvo** (Debüt an der Hamburgischen Staatsoper), Laurent **Otto Katzameier**, Mme Raquin **Renate Behle**, Camille **Tim Severloh**, Die Akkordeonistin **Silke Lange**, Mitglieder des **Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg**

*Deutsche Erstaufführung am 18. Mai 2019*

*In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln*

*Kompositionsauftrag von der Staatsoper Hamburg und den Osterfestspielen Salzburg, finanziert durch die Ernst von Siemens Musikstiftung (Uraufführung 14. April 2019).*

*Eine Koproduktion der Staatsoper Hamburg und der Osterfestspiele Salzburg. In Kooperation mit der Elbphilharmonie Hamburg. Unterstützt durch die Commerzbank Hamburg.*

*Im Rahmen des Internationalen Musikfests Hamburg.*

**Premiere der Deutschen Erstaufführung am 18. Mai 2019, 19.30 Uhr, Elbphilharmonie, Kleiner Saal**

**Weitere Vorstellungen am 19. (16.00 Uhr) sowie 21. und 22. Mai 2019 (19.30 Uhr)**

**Informationen und Reservierungen unter: [www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de)**

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen



Dr. Michael Bellgardt

Pressesprecher Staatsoper

Hamburg

**Hamburgische Staatsoper  
GmbH**

Große Theaterstraße 25

20354 Hamburg

Tel.: +49 40 35 68 406

Fax: +49 40 35 68 308

mobil: +49 151 5642 4220

E-Mail: [michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de](mailto:michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de) [www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de)

#staatsoperHH